

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

AGB der Herold Unternehmensberatung GmbH

## 1. Geltung

- 1.1. Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil jedes Vertrages mit der Herold Unternehmensberatung GmbH (im Folgenden Herold Unternehmensberatung) und gelten ausschließlich und nur gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Absatz 1 BGB.
- 1.2. Entgegenstehende oder von unseren Bedingungen abweichende Bedingungen des Bestellers erkennen wir nur an, wenn wir ausdrücklich schriftlich der Geltung zustimmen.
- 1.3. Schriftliche Individualvereinbarungen gehen diesen Geschäftsbedingungen vor.

## 2. Vertragsabschluss

- 2.1. Mit der Auftragserteilung an die Herold Unternehmensberatung erkennt der Auftraggeber diese AGB an.
- 2.2. Aufträge im Sinne dieser AGB sind bindende Anträge des Auftraggebers für den Abschluss eines Vertrages im Sinne von § 145 BGB. Sie können schriftlich per Post, per Fax oder per E-Mail, mündlich oder fernmündlich ebenso wie durch Übermittlung der Auftragsdaten im Internet erteilt werden. Bestellungen per Email oder Online-Formular sind auch ohne Unterschrift für den Auftraggeber bindend.
- 2.3. Annahme des Auftrags: Der Vertrag ist zustande gekommen, wenn der Auftrag bei der Herold Unternehmensberatung eingegangen ist und angenommen wurde. Für die Annahme genügt die Absendung einer Auftragsbestätigung ebenso wie der Beginn der mit der Auftragsausführung verbundenen Arbeiten.
- 2.4. Auftragsbestätigung als neues Angebot: Weicht die Auftragsbestätigung der Herold Unternehmensberatung vom Auftrag in wesentlicher Hinsicht ab, so gilt sie als neues Angebot. In diesem Falle gilt die Genehmigung dieser Auftragsbestätigung durch gleich lautende Erklärung des Auftraggebers als Annahme des Angebots, mit der der Vertrag geschlossen ist.
- 2.5. Vertragsschluss durch Annahme von Lieferung oder Leistung: Der Vertrag

zwischen der Herold Unternehmensberatung und dem Auftraggeber gilt spätestens mit Annahme der von der Herold Unternehmensberatung erbrachten Dienstleistung durch den Auftraggeber oder den von ihm benannten Dritten als zustande gekommen.

### **3. Preise und Zahlung**

- 3.1. Unsere Preise und Angebote verstehen sich freibleibend und unverbindlich. Irrtümer und Änderungen bleiben vorbehalten.
- 3.2. Alle Preise gelten netto zzgl. 19% gesetzliche Mehrwertsteuer.
- 3.3. Rechnungsstellung und Zahlung erfolgen ausschließlich in EURO. Bei Buchungen/Aufträgen aus dem Ausland erfolgt die Rechnungsstellung ohne Mehrwertsteuerberechnung soweit die steuerrechtlichen Voraussetzungen hierfür bestehen. Die Herold Unternehmensberatung behält sich die Nachberechnung der Mehrwertsteuer in jeweils gesetzlich geschuldeter Höhe für den Fall vor, dass die Finanzverwaltung die Steuerpflicht der/des Buchung/Auftrags bejaht.
- 3.4. Die Vergütung der Leistungen der Herold Unternehmensberatung, soweit sie nicht bereits in den Angeboten/Verträgen festgesetzt ist, wird nach den jeweils gültigen Stundensätzen der Herold Unternehmensberatung berechnet.
- 3.5. Soweit nicht anders vereinbart, sind alle Rechnungen sofort ohne Abzug fällig. Zahlungen gelten mit Gutschrift auf dem Konto der Herold Unternehmensberatung als bewirkt.
- 3.6. Bei Überschreitung der Zahlungsfristen werden die gesetzlich festgesetzten Verzugszinsen erhoben.

### **4. Lieferbedingungen**

- 4.1. Liefertermine sind nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt wurden. Die Lieferzeit beginnt, wenn alle inhaltlichen und technischen Voraussetzungen zur Ausführung des Auftrages erfüllt sind. Ist eine Anzahlung für den Auftrag vereinbart worden, so beginnt die Lieferfrist mit dem Eingang der Zahlung auf das Konto der Herold Unternehmensberatung.
- 4.2. Für die Dauer der Prüfung von Entwürfen, Testversionen etc. durch den Auftraggeber ist die Lieferzeit bis zum Tag des Eintreffens seiner Stellungnahme unterbrochen. Die Unterbrechung wird vom Tage der Benachrichtigung des Auftraggebers bis zum Tage des Eintreffens seiner Stellungnahme gerechnet.

- 4.3. Verlangt der Auftraggeber nach Auftragserteilung Änderungen des Auftrags, welche die Anfertigungsdauer beeinflussen, so verlängert sich die Lieferzeit entsprechend.
- 4.4. Bei Lieferungsverzug ist der Auftraggeber erst nach Setzung einer angemessenen Nachfrist von mindestens zwei Wochen zur Ausübung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte berechtigt.
- 4.5. Soweit nicht anders vereinbart, erfolgt die Veröffentlichung der Website auf dem Server des Auftraggebers erst nach der Präsentation auf dem eigenen Testserver der Herold Unternehmensberatung, Abnahme und Zahlung des vereinbarten Preises.
- 4.6. Bei unberechtigter Abnahmeverweigerung ist die Herold Unternehmensberatung berechtigt auf Vertragserfüllung zu bestehen oder ersatzweise Aufwandsentschädigung wegen Nichterfüllung zu verlangen. Als Aufwandsentschädigung kann die Herold Unternehmensberatung 100% der dem Auftrag zugrunde liegenden Vergütung sowie des im Laufe der Projekterfüllung nachweisbar entstandenen Zusatzaufwandes einfordern.
- 4.7. Tritt der Auftraggeber aus Gründen, die nicht von der Herold Unternehmensberatung zu verantworten sind, vom Vertrag zurück, so gilt ein Schadenersatz des in der Höhe von der Herold Unternehmensberatung nachweisbar entstandenen Aufwands, mindestens jedoch 50 % des Auftragswert, als vereinbart.

## **5. Gestaltungsfreiheit**

- 5.1. Für die Herold Unternehmensberatung als Auftragnehmer besteht im Rahmen des Auftrags Gestaltungsfreiheit.

## **6. Pflichten des Auftraggebers**

- 6.1. Wenn nicht anders vereinbart, stellt der Auftraggeber der Herold Unternehmensberatung die in die Website einzubindenden Inhalte zur Verfügung. Für Inhalt und Richtigkeit der übergebenen Daten ist ausschließlich der Auftraggeber verantwortlich. Die Herold Unternehmensberatung ist nicht verpflichtet, die zur Verfügung gestellten Materialien sachlich und inhaltlich zu prüfen.
- 6.2. Zu den vom Auftraggeber bereitzustellenden Inhalten gehören insbesondere sämtliche einzubindenden Texte, Bilder, Grafiken, Logos und Tabellen.
- 6.3. Fotos und Grafiken müssen in einem üblichen Internet-Format (GIF, JPG, PNG), Texte als Word-, PDF- oder Textdatei angeliefert werden. Für die Erfassung

nicht digitalisierter Daten sowie Optimierung von Bildern berechnen wir extra.

- 6.4. Die entsprechenden Unterlagen sind spätestens nach Beendigung der Konzeptphase zu liefern.
- 6.5. Für die an die Herold Unternehmensberatung übermittelten Daten - gleich in welcher Form - stellt der Auftraggeber Sicherheitskopien her. Bei Datenverlust verpflichtet sich der Auftraggeber, die betreffenden Daten nochmals unentgeltlich an uns zu übermitteln.
- 6.6. Der Auftraggeber ist verpflichtet, von der Herold Unternehmensberatung gelieferte Leistungen unverzüglich nach Erhalt, in jedem Falle aber vor einer Weiterverarbeitung, zu überprüfen. Beanstandungen gleich welcher Art sind innerhalb von 7 Tagen nach Ablieferung des Werkes schriftlich bei der Herold Unternehmensberatung anzuzeigen. Bei einer verspäteten Rüge wird das Werk als mangelfrei betrachtet.
- 6.7. Bei Vorliegen von Mängeln steht der Herold Unternehmensberatung das Recht zur zweimaligen Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Zeit zu.
- 6.8. Verzögert sich die Durchführung des Auftrags aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, kann die Herold Unternehmensberatung die sofortige Bezahlung der geleisteten Arbeit oder eine angemessene Erhöhung der Vergütung verlangen. Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit kann die Herold Unternehmensberatung auch Schadensersatzansprüche geltend machen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens bleibt davon unberührt.

## **7. Haftungsausschlüsse, Datensicherheit**

- 7.1. Der Auftraggeber übernimmt mit der Genehmigung der Arbeiten die Verantwortung für die Richtigkeit von Bild und Text.
- 7.2. Die Herold Unternehmensberatung haftet nicht für die durch den Auftraggeber über das Internet übermittelten Informationen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität ist allein der Auftraggeber verantwortlich. Er stellt auch schriftlich sicher, dass die zu veröffentlichenden Inhalte frei von Rechten Dritter (z.B. Warenzeichen, Copyright) sind und nicht gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen. Insbesondere haftet der Auftragnehmer nicht für Schäden, die durch Datenmissbrauch oder unzureichende Sicherung des Datentransfers über das Internet entstehen.
- 7.3. Eine Haftung für die wettbewerbs- und zeichenrechtliche Zulässigkeit unserer Arbeiten wird von der Herold Unternehmensberatung nicht übernommen. Das Gleiche gilt für deren Schutzfähigkeit.

- 7.4. Die Freigabe von Produktion und Veröffentlichung obliegt dem Auftraggeber. Delegiert der Auftraggeber im Ausnahmefall die Freigabe in ihrer Gesamtheit oder in Teilen an den Grafik-Designer, stellt er ihn von der Haftung frei.
- 7.5. Die Herold Unternehmensberatung gibt keine rechtliche Beratung und übernehmen keine Haftung für den Inhalt des Impressums und Datenschutzerklärung.
- 7.6. Die Herold Unternehmensberatung kann für Störungen innerhalb des Internets keine Haftung übernehmen.
- 7.7. Eine Haftung für Abweichungen, die aufgrund technischer Gegebenheiten und uneinheitlicher Standards entstehen, wird nicht übernommen, da die Darstellung auf verschiedenen Ausgabemedien (z.B. Monitorgröße, Bildschirmauflösung, Farbeinstellungen, verwendeter Browser und deren Einstellungen, unterschiedliche HTML-Versionen etc.) variieren.
- 7.8. Die Herold Unternehmensberatung ist nicht verantwortlich für die durch die Öffentlichkeit des Internets evtl. entstehenden Datenverluste, Datenmissbrauch oder Datensicherheit sowie Versand von Spam E-Mails durch Dritte. Der Auftraggeber hat für einen sorgsamen Umgang mit E-Mail und personenbezogenen Daten selbst zu sorgen.
- 7.9. Im übrigen haftet die Herold Unternehmensberatung für Schäden, sofern Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen.
- 7.10. Unabhängig vom Rechtsgrund sind Haftung und Schadenersatzansprüche auf die Höhe des Auftragswertes beschränkt.

## **8. Urheberrecht**

- 8.1. Das Urheberrecht für von der Herold Unternehmensberatung erstellte Objekte (Internetseiten, Scripte, Programme, Grafiken) bleibt allein bei Auftragnehmer. Der Auftraggeber erhält, wenn nichts anders vereinbart, einfaches, räumlich und zeitlich unbeschränktes Recht für die erstellten Objekte. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Objekte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen, insbesondere auf anderen Internetseiten, ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Herold Unternehmensberatung nicht gestattet.
- 8.2. Die Einräumung der Nutzungsrechte wird erst dann wirksam, wenn der Auftraggeber gemäß den abgeschlossenen Verträgen, die geschuldete Vergütung vollständig an die Herold Unternehmensberatung entrichtet hat.

- 8.3. An geeigneten Stellen werden in die Website Hinweise auf die Urheberstellung des Auftragnehmers aufgenommen. Diese verweisen per Hyperlink auf die Internet-Präsenz des Auftragnehmers. Im Impressum ist der Schriftzug „Umsetzung: Herold Unternehmensberatung GmbH“ hinzufügen. Diese Hinweise können erst nach einer gesonderten Vereinbarung und Vergütung entfernt werden.
- 8.4. Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, den ausgeführten Auftrag als Referenz auf seiner Website mit Abbildungen und Beschreibung aufzuführen.

## **9. Gewährleistung / Korrekturen / Abnahme / Mängelrüge**

- 9.1. Der Umfang der von der Herold Unternehmensberatung angebotenen Leistungen ergibt sich aus dem jeweiligen Vertrag.
- 9.2. Korrekturen und Änderungen, soweit sie 10% der reinen Entwicklungskosten nicht überschreiten, sind in den pauschalen Angebotspreisen enthalten. Bei Überschreitung wird die Herold Unternehmensberatung den Auftraggeber im Voraus informieren und dies mit ihm abstimmen. Änderungsverlangen bedürfen der Schriftform. Für mündlich oder fernmündlich aufgegebene Änderungen kann keine Haftung übernommen werden. Änderungs- und Erweiterungswünsche muss der Webdesigner nur berücksichtigen, wenn sie aus technischen Gründen erforderlich sind, um den Vertragszweck zu erreichen.
- 9.3. Leistungen außerhalb des vereinbarten Leistungsumfangs oder Vertragsgegenstands sind vom Auftraggeber gesondert zu vergüten. Das gilt auch für Leistungen aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Angaben des Auftraggebers, nicht nachprüfbarer Mängelrügen, unsachgemäßen Gebrauchs des eingesetzten CMS (Content Management System) oder Pflichtverletzungen des Auftraggebers. Die Mehrleistungen werden pauschal oder nach Zeitaufwand berechnet.
- 9.4. Wenn nicht anders vereinbart, erfolgt die Abnahme des Projektes auf dem eigenen Testserver.
- 9.5. Die Abnahme erfolgt mündlich, schriftlich oder per E-Mail durch einen Freigabevermerk und darf nicht aus gestalterisch-künstlerischen Gründen verweigert werden. Im Rahmen des Auftrags besteht Gestaltungsfreiheit. Geht in einer Frist von maximal 7 Arbeitstagen nach Übergabe der Projektergebnisse keine detaillierte schriftliche Liste der Beanstandungen ein, so gelten die abgelieferten Projektergebnisse als abgenommen bzw. freigegeben. Urlaubszeiten unterbrechen diese Regelungen nicht. Sie sind von beiden Seiten rechtzeitig anzukündigen. Als rechtzeitig gilt eine Vorlaufzeit von zwei Wochen.

- 9.6. Mit dem Bezahlen des Endbetrages stimmt der Auftraggeber der vorliegenden Version seines Projektes zu. Nachträgliche Änderungen werden als kostenpflichtige Zusatzleistungen abgerechnet.
- 9.7. Der Auftraggeber hat uns Mängel unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Tagen nach der Lieferung (Upload auf den Server) schriftlich detailliert bekannt zu geben, ansonsten gilt die Lieferung als genehmigt.
- 9.8. Wir sind zur Nachbesserung nur dann verpflichtet, wenn der Auftraggeber seinerseits seine Vertragsverpflichtungen vollständig erfüllt hat.
- 9.9. Für alle Punkte, die die Vermittlung von Speicherplatz und Domainnamen (Webhosting) betreffen, verweisen wir auf die AGB des jeweiligen Webhosters / Providers.
- 9.10. Die Anmeldung bei Suchmaschinen sowie Suchmaschinen-Optimierung erfolgt durch die Herold Unternehmensberatung nach besten Möglichkeiten. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für den Erfolg der Anmeldung und Optimierung.
- 9.11. Die Herold Unternehmensberatung haftet, sofern beauftragt, dafür, dass die Daten des Auftraggebers ordnungsgemäß auf den Server seiner Wahl übertragen werden. Davon muss sich der Auftraggeber nach Abschluss des Auftrags überzeugen. Für alle Veränderungen, die anschließend durch den Auftraggeber selbst oder durch Dritte entstehen, ist eine Haftung durch die Herold Unternehmensberatung ausgeschlossen. Falls der Auftraggeber bereits vor Vertragsbeginn über Speicherplatz und / oder einen Online-Zugang bei einem anderen Anbieter verfügt, ist er allein verpflichtet zu prüfen, ob die entsprechende Nutzung (z.B. für gewerbliche Aktivitäten) bei dem jeweiligen Anbieter rechtmäßig ist. Der Auftragnehmer ist nicht für eine unerlaubte Nutzung verantwortlich zu machen.

## **10. Wartung von Internetseiten**

- 10.1. Wird vom Auftraggeber ein Wartungsvertrag mit der Herold Unternehmensberatung abgeschlossen, sind wir dafür verantwortlich, die Seiten des Auftraggebers in den entsprechenden Zeiträumen zu kontrollieren und zu aktualisieren sowie gegebenenfalls Fehlfunktionen zu beseitigen. Der Auftraggeber ist während der Vertragsdauer dafür verantwortlich, dass keine Änderungen durch Dritte an den im Wartungsvertrag aufgeführten Seiten vorgenommen werden.

## **11. Schlussbestimmungen**

- 11.1. Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.
- 11.2. Sofern der Auftraggeber Vollkaufmann ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, die Stadt Lübeck als Gerichtsstand vereinbart.
- 11.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im übrigen unberührt.

Stand: 19.05.2015, Änderungen vorbehalten